

**Anlage eines Minikreisverkehrsplatzes in Berghausen****Beratungsfolge:**

<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>
06.02.2018	Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt die Planung zum Bau eines Minikreisverkehrsplatzes zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, nach Freigabe der Haushaltsmittel, die Baumaßnahme durchzuführen.

**Begründung:**

Über die Kreuzstraße in Berghausen sind auf einer Strecke von ca. 600m mehrere Anliegerstraßen mit teilweise dichter Wohnbebauung erschlossen. Entlang der Kreuzstraße befindet sich ein einseitiger Gehweg. Im Rahmen eines Ortstermins mit den Verkehrsbehörden wurde aufgrund des Geschwindigkeitsniveaus in dem entsprechenden Bereich Handlungsbedarf für geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen festgestellt.

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und zum Senken des Geschwindigkeitsniveaus soll im Verlauf der Kreuzstraße die heutige Vorfahrtregelung der einmündenden Seitenstraßen geändert werden in „Rechts vor Links“.

Der vorfahrtgeregelte Knotenpunkt Friedrich-Leitgen-Straße/Kreuzstraße in GM-Berghausen soll in einen Minikreisverkehrsplatz umgebaut werden. Im Bereich des Knotenpunktes bis zur Hauptstraße sind keine Gehwege vorhanden und die Fußgänger und Schulkinder teilen sich eine Verkehrsfläche mit dem Kfz-Verkehr.

Der Minikreisverkehrsplatz (Durchmesser 14m) soll mit den Markierungssteinen der Firma HFM mit einer überfahrbaren Mittelinsel hergestellt werden.

Die Baukosten liegen bei ca. 22.000€.

Die finanziellen Mittel sind für das Jahr 2018 im Haushalt eingeplant.